



Gesprächsgruppen für  
Angehörige von Menschen  
mit frontotemporaler  
Demenz

**Die frontotemporale Demenz (FTD)** ist eine relativ seltene Form der Demenz, die sich wesentlich von anderen Demenzformen (z.B. Alzheimer) unterscheidet. Die Angehörigen einer an FTD erkrankten Person stehen vor besonderen Herausforderungen:

- Die erkrankte Person zeigt häufig ein **verändertes Sozialverhalten** (apathisches, enthemmtes oder aggressives Verhalten), das die Beziehung zur Bezugsperson beeinträchtigt und auf Unverständnis und Ablehnung im sozialen Umfeld stösst. Die Verhaltensauffälligkeiten sind für ihre Angehörigen anspruchsvoll.
- Die Betroffenen erkranken oft **relativ jung**. Treten die ersten Symptome vor dem 60. Lebensjahr auf, stellen sich Fragen bezüglich des Arbeitsplatzes, finanzieller Verpflichtungen oder des Umgangs mit den noch zu Hause lebenden Kindern.
- Diese Demenzform ist **selten**. Ärztinnen und Ärzte sowie medizinisches Personal sind mit dem Krankheitsbild wenig vertraut, weshalb die Diagnose meist spät erfolgt. Auch ist die Forschung längst nicht so weit fortgeschritten wie z. B. bei der Alzheimer-Demenz.

## Die Gesprächsgruppen für Angehörige

In den von Alzheimer Schweiz **fachgeleiteten Gesprächsgruppen** tauschen sich Angehörige mit ähnlichen Erfahrungen in einer geschützten Atmosphäre aus. Thematisiert werden z.B. das veränderte Verhalten des erkrankten Menschen, Schamgefühle, das fehlende Verständnis, der allmähliche Rückzug des Umfeldes sowie die ei-

genen Grenzen. Empfehlungen für den Umgang mit einem an FTD erkrankten Angehörigen sowie Tipps werden ausgetauscht und diskutiert. Die Gesprächsgruppen bieten auch Informationen über das Krankheitsbild, Entlastungsangebote, finanzielle und juristische Fragen sowie Ansprüche bei Sozialversicherungen an.

## Olten

**Ort:** Alzheimer Solothurn, Ringstrasse 1, 4600 Olten

**Träger:** Alzheimer Schweiz

**Auskunft:** ✉ event@alz.ch oder ☎ +41 58 058 80 20

Jeden Monat, Freitags (10 mal jährlich)

**Gruppe 1:** 9.15 – 12.15 Uhr **Leitung:** Margrit Dobler

**Gruppe 2:** 13.45 – 16.45 Uhr **Leitung:** Denise Schmid-Meier

4 mal jährlich, Samstag-Vormittag

**Leitung:** Gabriela Schuler-Kaiser

## Zürich

Alle zwei Monate, Freitags

**Ort:** Alzheimer Zürich, Seefeldstrasse 62, 8008 Zürich

**Träger:** Alzheimer Zürich

**Auskunft:** ✉ info@alz-zuerich.ch oder ☎ +41 43 499 88 63

**Gruppe 1:** 9.30 – 12.00 Uhr **Leitung:** Margrit Dobler

**Gruppe 2:** 15.30 – 18.00 Uhr **Leitung:** Margrit Dobler

## Chur

Alle zwei Monate, Freitags

**Ort:** Bürgerheim Chur, Cadonastrasse 64, 7000 Chur

**Träger:** Alzheimer Graubünden

**Auskunft:** ✉ info.gr@alz.ch oder ☎ +41 81 253 91 40

## St.Gallen

Jeden 2. Monat

**Ort:** Mosaik Fidelio, Fidesstrasse 6, 9000 St. Gallen

**Träger:** Alzheimer St. Gallen, beider Appenzell und Projekt PortoFaro

**Auskunft:** ✉ mail@cristinadebiasio.ch oder ☎ +41 79 200 13 28

## Lausanne (auf Französisch)

Vier Treffen jährlich, jeweils am Samstagvormittag

**Ort:** Alzheimer Vaud, Rue Beau-Séjour 29, 1003 Lausanne

**Träger:** Alzheimer Waadt

**Auskunft:** «Contact» auf alzheimer-vaud.ch oder ☎ +41 21 324 50 40

# Das Alzheimer- Telefon

**058 058 80 00**

informiert und berät Sie zu allen Fragen rund um Demenz auf Deutsch, Französisch und Italienisch.

**Montag bis Freitag:  
8–12 und 13.30–17 Uhr**

## Auf **alz.ch**

finden Sie weiterführende Informationen, kostenlose Publikationen rund um Demenz sowie alle kantonalen Sektionen von Alzheimer Schweiz.

Selbstverständlich können Sie auch **Mitglied werden** — per Anruf oder online.

### **/ Die frontotemporale Demenz**

Die frontotemporale Demenz (FTD) ist eine degenerative Hirnerkrankung, bei der in den Stirn- und/oder den Schläfenlappen Nervenzellen zerstört werden. Es gibt drei Hauptformen der frontotemporalen Demenz:

### **/ Die Verhaltensvariante**

Charakteristisch sind eine starke Persönlichkeitsveränderung, die meist fehlende Krankheitseinsicht, Enthemmung und teilweise auch ein unkontrolliertes Verhalten, das zu Strafverfahren führen kann.

### **/ Die nicht flüssige progrediente Aphasie**

Auffallend sind ausgeprägte Wortfindungsstörungen, fehlerhafte Grammatik und inkorrekte Aussprache. Gedächtnis, Denkvermögen, Orientierung und die Fähigkeit zu planen bleiben recht lange erhalten.

### **/ Die semantische Demenz**

Die Bedeutung der Worte geht vergessen, später werden auch Gesichter und vertraute Gegenstände nicht mehr erkannt. Die Sprache bleibt relativ gut erhalten.